

Pädagogisches Begleitmaterial zur Ausstellung „Mit dem Führer zum Sieg?“

Thema: Verfolgung

Arbeitsblatt

rot

Judenverfolgung:

Bereits nach der Machtergreifung 1933 (und einer Zuspitzung mit der Reichspogromnacht 1938) mussten Juden eine Fülle von Einschränkungen und Diskriminierungen hinnehmen. Folge der Zeitleiste ab 1939 (in der Mitte der Tafeln) **Texte sind gelb unterlegt.**

1. 1939 – September – Oktober 1941 (bis Judenstern): Welche Einschränkungen, Diskriminierungen und Erlasse verschlechtern die Lebensbedingungen von Juden ?

Kurzreferat: (Extrablatt)

22. Juni 1941 Überfall auf die Sowjetunion

2. Was steht unten in der Chronik am 22.6.?

Was steht dazu in den Texten: Rotes Kreuz in Tilsit, in Operation Barbarossa, in den Briefen von Friedrich Pahmeyer und Fritz Poggemöller?

Kurzreferate/arbeitsteilig: (Extrablatt)

3. Was steht am 27. 8. 1941 in den Aufzeichnungen von Friedrich Pahmeyer?

4. Was steht am 3. 9. 1941 unten in der Chronik ?(grau)

5. November/ Dezember 1941 und 31. März 1942: Erste Deportationen aus Herford. Berichte über Deportationen aus Deutschland, Österreich und Tschechoslowakei.

Kurzreferat: (Extrablatt)

6. April, Juni und September 1942 : Berichte über die Deportationen in das Warschauer Ghetto und das Leben dort .

Kurzreferate/ arbeitsteilig: (Extrablatt)

7. Juli 1942: Theresienstadt: Beschreibe den Transport vom 31. Juli 1942

8. November 1942 : Warschauer Ghetto in diesem Monat.

Was änderte sich für die jüdischen Insassen?

9. März 1943 Warschauer Ghetto/ Herta Berghausen: Was lassen die Zustände ahnen?

10. Juli 1943: Behandlung der Judenfrage, was steht in dem Erlass der Parteikanzlei?

Verfolgung und Opfer anderer Gruppen: (beige unterlegt)
Zeugen Jehova, Psychisch Kranke, Sozialdemokraten...

11. November 1940: Willi Jöcks, Todesurteil wird vollstreckt. Nenne die Gründe.

12. Februar 1943: Warum und woran starben Albert M. und Johanna P.?

13. Juli 1944: Hermann Abke wurde zum Tode verurteilt und hingerichtet. Warum?

14. September 1944: Hinrichtung des Arbeiters Heiko Ploeger. Was wurde ihm zur Last gelegt?